



**Beratungsleitfaden
Soloselbstständige
Corona-Virus
Kultur und Kreativwirtschaft**

Schritt 1: Übersicht über Zahlungsverpflichtungen schaffen, Stundungen erbitten
(SCHRIFTLICH!: Möglich bei: Steuer, Gewerbemiete, Wohnungsmiete, Strom)

1

Schritt 2: Finanzielle Zuschüsse und Hilfen beantragen.

Schritt 3: Neue Perspektiven entwickeln.

Wichtigstes Ziel: Erhalt der Zahlungsfähigkeit! Hierfür wurden viele Instrumente geschaffen, die beste Übersicht derzeit gibt es hier:

<https://padlet.com/kreativedeutschland/zu41puas9yk3>

Da es aktuell noch beständig Änderungen gibt **kann weder die Beratung noch dieses Handout** im Moment schon abschließend und vollständig sein.

Für weitere Fragen ist das Team vom Creative Support gerne ansprechbar,

am Besten per email unter Creative-support@coopolis.de

Wenn wir gerade im Büro sind geht's auch telefonisch unter 030 – 62 72 63 62

Übersicht

Bund und Land Berlin

1. **Finanzielle Zuschüsse für Soloselbständige und Kleinunternehmen**
2. **Corona-Schutzschild des Bundesfinanzministeriums**
3. **Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)**

Agentur für Arbeit und Jobcenter

4. **ALG I**
5. **ALG II**

Finanzamt – Steuern

6. **Steuerliche Hilfsmaßnahmen**

Künstler Sozialkasse

7. **KSK – Künstlersozialkasse**

Verwertungsgesellschaften

8. **GEMA**
9. **Einmalige Soforthilfe über die Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL)**
10. **Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger (GDBA)**

2

Projekte

11. **Umgang mit Fördergeldern / Projektanträgen**

Branchenverbände

12. **Ansprechpartner einzelne Branchenverbände**

Senatsverwaltung, Berlin Partner und IHK

13. **Ansprechpartner Verwaltung beim Senat, Berlin Partner und IHK**

Sonstiges

14. **Unternehmen Neukölln**
15. **Kreativnetz Neukölln**
16. **Kreative Deutschland**
17. **Sonstige Ansprechpartner**

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Maßnahmen:

Bund und Land Berlin

1. **Finanzielle Zuschüsse für Soloselbständige und Kleinunternehmen**

Aktuell sind die genauen Bedingungen und die Antragsformulare noch nicht verfügbar, da es sich hierbei um einen nicht rückzahlbaren Zuschuss handelt, ist hier Prio 1. Weitere Infos: <https://bit.ly/33HnjoC> und <https://bit.ly/2J99aar>

Soforthilfe II (Nicht rückzahlbarer Landeszuschuss!)

Solounternehmer und Kleinunternehmen bis zu 5 Beschäftigte bekommen über dieses Programm Zuschüsse bis zu 5.000 Euro zur Schließung akuter Liquiditätslücken. Für die Beantragung ab Freitag, 27.3.20 müssen bei der elektronischen Antragsstellung keine Unterlagen eingereicht bzw. hochgeladen werden.

Die wichtigsten Informationen kurz auf einen Blick:

Antragsberechtigt sind Berliner Kleinstunternehmen mit maximal fünf Beschäftigten (Vollzeitäquivalente) sowie Freiberufler und Soloselbstständige. Der Zuschuss hat eine Höhe von 5.000 Euro. Ein weiterer Antrag soll für gewerbliche Soloselbstständige und Freiberufler **ohne angestellte Mitarbeiter nach sechs Monaten** möglich sein. Ein weiterer Antrag soll für **Freiberufler und Kleinstunternehmen mit bis zu fünf Beschäftigten nach drei Monaten** möglich sein. Anträge können nicht vor dem 27.03, 12 Uhr eingereicht werden. Die Beantragung ist ausschließlich online auf www.ibb.de möglich.

Antragsverfahren: Ein sehr verschlankter Prozess. Folgende Angaben sind Pflicht:

Angaben zur Firma (Name, Straße, PLZ, Rechtsform)

Ausweisdokument (Personalausweis/ Reisepass) letzten fünf Ziffern

Steuernummer

Bankverbindung der Firma – IBAN Nummer

Nach Absenden des Antrags soll der Zuschuss kurzfristig (aktuell rechnet man mit drei Tagen) ausgezahlt werden. Voraussetzung ist die erfolgreiche Prüfung (IBAN, Steuernummer und Dublettenprüfung).

Darüber hinaus ist eine Soforthilfe des Bundes geplant, die diese Woche in Bundesrat und Bundestag beschlossen wird (Infos s. Anhang). Hier handelt es sich zwei verschiedene Programme. Die IBB wird versuchen diese online nach Freigabe in

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

einem elektronischem Antragsverfahren zusammenzufassen. (wird eine einfache elektronische Basis haben).

2. Corona-Schutzschild des Bundesfinanzministeriums

Grundsicherung und Soforthilfe für Kleinunternehmen, Selbständige und Freiberufler*innen. Antragstellung ist aktuell noch nicht möglich, <https://bit.ly/3bn03z8>

- Selbstständige und Unternehmen mit bis zu 5 Beschäftigten
- Einmalzahlung von bis zu 9.000 € für 3 Monate (nicht zurückzahlen)
- Gilt für Selbstständige und Unternehmen mit bis zu 5 Beschäftigten (Vollzeitäquivalente)

Dieses Programm ergänzt die Programme der Länder. Die Anträge sollen deswegen aus einer Hand in den Bundesländern bearbeitet werden. Die Länder werden noch bekanntgeben, welche Behörde im jeweiligen Land zuständig ist. Die Antragstellung soll möglichst elektronisch erfolgen. Alle Details zur konkreten Antragstellung folgen natürlich auch hier in Kürze, unsere Seite wird laufend aktualisiert.

4

3. Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

Die KfW stellt derzeit ein Hilfspaket zur Verfügung, welches den Zugang zu günstigen **Kredit**en für Unternehmen erleichtert (gilt auch für Freiberufler*innen und Selbstständige).

Weitere Informationen: <https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html>

Agentur für Arbeit und Jobcenter

Sollten die Aufträge so weit zurückgehen, dass ihr nicht mehr von eurem Einkommen leben könnt, gibt es auch Hilfe von der Bundesagentur für Arbeit bzw. den Jobcentern. Auch wenn ein harter Schritt ist für viele, aber bevor Ihr aus eurer Wohnung fliegt weil Ihr eure Wohnungsmiete nicht mehr zahlen könnt oder andere schlimme Dinge passieren, und Ihr schon so weit am Boden seid, dass die Vorräte so gut wie aufgebraucht sind und auch kein neuer Umsatz in Sicht ist- rechtzeitig Grundsicherung beantragen. Hier steht wie es geht:

4. ALG I

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Bei freiwilliger Arbeitslosenversicherung für Selbstständige – bei der Agentur für Arbeit des Wohnortes

<https://www.arbeitsagentur.de/>

5. ALG II

ALG II (Hartz IV): Grundsicherung gibt es auch für Selbstständige, keiner muss dafür seine Firma auflösen. – Jetzt neu:

OHNE VERMÖGENSPRÜFUNG UND ARBEITSVERMITTLUNG

<https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslosengeld-2/arbeitslosengeld-2-beantragen>

Hier sind alle Anlagen, erstmal durchwurschteln und einreichen. Falls Unterlagen so schnell nicht beschafft werden können, "Wird nachgereicht" hilft immer. Die

<https://www.arbeitsagentur.de/content/1463061318106#1478809808529>

5

Aufgrund der Ansteckungsgefahr bedarf es zunächst keiner persönlichen Vorsprache. Für Neuköllner: Wenn Ihr nicht mit dem ÖPNV anreisen müsst, bringt den Antrag möglichst vollständig am besten gleich in den Jobcenter - Briefkasten in der Mainzer Straße 27. Auch die Post hat schon verzögerte Lieferzeiten.

Finanzamt – Steuern

6. Steuerliche Hilfsmaßnahmen

Um Unternehmen in der Corona-Pandemie dabei zu unterstützen, ihre Ausstattung mit Liquidität zu verbessern, erhalten sie steuerliche Hilfen.

Stundung von Steuerzahlungen: Wenn Unternehmen aufgrund der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie in diesem Jahr fällige Steuerzahlungen nicht leisten können, sollen diese Zahlungen auf Antrag befristet und grundsätzlich zinsfrei gestundet werden. Den Antrag können Unternehmen bis zum 31. Dezember 2020 bei ihrem Finanzamt stellen.

- Keine strengen Anforderungen bei der Bewilligung.
- Unternehmen müssen darlegen, dass sie unmittelbar betroffen sind.

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

- Den Wert entstandener Schäden müssen sie aber nicht im Einzelnen belegen.
- Liquidität der Steuerpflichtigen wird unterstützt, indem der Zeitpunkt der Steuerzahlung hinausgeschoben wird.
- Diese Maßnahme betrifft die Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie die Umsatzsteuer.

Anpassung von Vorauszahlungen: Unternehmen, Selbständige und Freiberufler können außerdem die Höhe ihrer Vorauszahlungen auf die Einkommen- und Körperschaftsteuer anpassen lassen. Gleiches gilt für den Messbetrag für Zwecke der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen.

- Antrag beim Finanzamt stellen

Sobald klar ist, dass die Einkünfte der Steuerpflichtigen im laufenden Jahr voraussichtlich geringer sein werden als vor der Corona-Pandemie erwartet, werden die Steuervorauszahlungen unkompliziert und schnell herabgesetzt.

Vollstreckungsmaßnahmen aussetzen: Auf die Vollstreckung von überfälligen Steuerschulden soll bis zum Ende des Jahres verzichtet werden. Säumniszuschläge, die in dieser Zeit gesetzlich anfallen, sollen erlassen werden. Dies betrifft die Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie die Umsatzsteuer.

Künstler Sozialkasse

7. KSK – Künstlersozialkasse

Änderungsmitteilung des voraussichtlichen Arbeitseinkommens an die Künstlersozialkasse

Aufgrund der Corona-Pandemie kommt es bei Versicherten und Abgabepflichtigen in der Künstlersozialversicherung zu Einnahmeausfällen u.a. durch abgesagte Veranstaltungen, zurückgegebene Tickets etc. Dies kann für die Betroffenen ganz erhebliche und bedrohliche Auswirkungen haben. Das Künstlersozialversicherungsgesetz bietet hierfür einige Maßnahmen, über die wir Sie informieren möchten.

Maßnahmen für Versicherte, deren Einkommensprognose sich verändert hat

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Lässt sich die Schätzung des gemeldeten voraussichtlichen Jahresarbeitseinkommens im laufenden Jahr nicht verwirklichen, weil zum Beispiel Aufträge storniert werden, besteht jederzeit die Möglichkeit, der KSK die geänderte Einkommenserwartung zu melden. Die Beiträge werden auf Antrag den geänderten Verhältnissen angepasst.

Antrag:

https://www.kuenstlersozialkasse.de/fileadmin/Dokumente/Medien-center_K%C3%BCnstler_Publizisten/Vordrucke_und_Formulare/Aenderung_Arbeitseinkommen.pdf

Bestehen akute Zahlungsschwierigkeiten können individuelle Zahlungserleichterungen gewährt werden.

Hierzu folgen in Kürze weitere Informationen.

Link:

<https://www.kuenstlersozialkasse.de/die-ksk/meldungen.html>

7

Verwertungsgesellschaften

8. GEMA

Die GEMA wird in einem zweistufigen Programm finanzielle Hilfen in einer Gesamthöhe von rund 40 Mio. Euro bereitstellen.

Der „**Schutzschirm LIVE**“ richtet sich vorrangig an Komponisten und Textdichter, die zugleich als Performer auftreten und aufgrund flächendeckender Veranstaltungsabsagen in finanzielle Schwierigkeiten geraten.

Der „**Corona-Hilfsfonds**“ stellt finanzielle **Übergangshilfen für individuelle Härtefälle** im Rahmen der sozialen und kulturellen Förderung bereit.

Detaillierte Informationen zum Nothilfe-Programm (Berechtigte, Antragstellung, Auszahlung, etc.) wird die GEMA im Laufe der kommenden Woche auf www.gema.de veröffentlichen.

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

9. Einmalige Soforthilfe über die Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL)

Einmalig 250 € können beantragt werden, wenn Betroffene durch virusbedingte Veranstaltungsabsagen Honorarausfälle erlitten haben. Voraussetzung ist, dass die Antragstellenden mindestens an einer reguläre Verteilung der GVL teilgenommen haben.

<https://www.gvl.de/coronahilfe>

10. Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger (GDBA)

Die **GDBA** stellt 50.000 € zur solidarischen Unterstützung von durch die Corona-Krise in Not geratenen Theaterschaffenden zur Verfügung.

Der Betrag stammt aus dem Helene-Achterberg-Hewelcke-Hilfsfonds - Empfänger*innen erhalten jeweils 500 €, um deren Situation ein wenig zu erleichtern.

Weitere Informationen: <https://bit.ly/3d7zzTX>

8

Projekte

11. Umgang mit Fördergeldern / Projektanträgen

- **Senatsverwaltung für Kultur und Europa:** für laufende Ausschreibungen können weiter Projektanträge eingereicht werden: <https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/antragscenter/> für geförderte Projekte, die durch den Coronavirus eingeschränkt werden, gibt es ein Merkblatt zum weiteren Vorgehen: <https://www.berlin.de/sen/kultur/aktuelles/>
- **Der Fonds Darstellende Künste** hat zum Umgang mit Fördergeldern ein Statement auf Facebook veröffentlicht: <https://bit.ly/394Dlor>
- **Die Kulturstiftung des Bundes** hat zum Umgang mit Fördergeldern ein Statement auf ihrer Webseite veröffentlicht: <https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung.html>
- **Das Creative Europe Desk Kultur** hat zum Umgang mit Fördergeldern die folgenden Informationen veröffentlicht: <https://bit.ly/2WvERCH>

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Branchenverbände

12. Informationen der einzelne Branchenverbände

Bildende Kunst: Berufsverband Bildender Künstler*innen Berlin:

https://www.bbk-berlin.de/con/bbk/front_content.php/idcat.112

Darstellende Kunst: Tanzraum Berlin: <https://www.tanzraumberlin.de/kulturpolitik/aktuelles-aus-berlin/>

<https://www.tanzraumberlin.de/kulturpolitik/aktuelles-aus-berlin/>

Filmschaffende: Bundesverband Schauspiel, Film, Fernsehen, Sprache:

<https://www.bffs.de/2020/03/10/erste-hilfe/>

Filmindustrie: hier findet ihr eine Übersicht an Ansprechpartner*innen:

<https://www.creative-city-berlin.de/de/creative-sectors/film-rundfunk/ansprechpartner-netzwerke/>

Design/Mode: Allianz Deutscher Designer e.V.

<https://agd.de/szene/2020/hilfen-fuer-selbststaendige-waehrend-der-corona-pandemie>

Designwirtschaft: hier findet ihr eine Übersicht an Ansprechpartner*innen:

<https://www.creative-city-berlin.de/de/creative-sectors/design/ansprechpartner-netzwerke/>

Clubkultur: Clubcommission Berlin: <https://www.clubcommission.de/>

Orchestermusik: Deutsche Orchestervereinigung:

<https://www.dov.org/aktuelles/aktuelle-meldungen-pressemittteilungen>

Musikwirtschaft: Berlin Music Commission: <https://www.berlin-music-commission.de/>

<https://www.berlin-music-commission.de/>

Literatur und Verlage: hier findet ihr eine Übersicht an Ansprechpartner*innen:

<https://www.creative-city-berlin.de/de/creative-sectors/literatur-verlage/uebersicht/>

Senatsverwaltung

13. Ansprechpartner Verwaltung beim Senat, Berlin Partner und IHK

- **Senatsverwaltung für Kultur und Europa:** <https://www.berlin.de/sen/kulteu/aktuelles/corona/>
- **Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe:** <https://bit.ly/3bdcjSO>
- **Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie:** <https://www.berlin-partner.de/infothek/coronavirus/>
Jan Berewinkel steht als Ansprechpartner bereit und ist erreichbar unter:
Jan Berewinkel
Bereichsleiter
Unternehmensservice Berliner Bezirke
Telefon +49 30 46302-440
jan.berewinkel@berlin-partner.de
- **Gewerbliche Wirtschaft IHK Berlin:** <https://bit.ly/39ZIB00>

10

Sonstiges

14. Wirtschaftsförderung Neukölln - Unternehmen Neukölln

<https://www.unternehmen-neukoelln.net/>

Facebook: <https://www.facebook.com/UnternehmenNeukoelln/>

15. Kreativnetz Neukölln

Aktuelle Informationen zur Kultur- und Kreativwirtschaft

Facebook: <https://www.facebook.com/KreativNetzNeuKoelln/>

16. Kreative Deutschland

Facebook: <https://www.facebook.com/kreativedeutschland/>

Das Projekt „Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

17. Sonstiges

- **Hinweise für Startups** findet ihr auf den Seiten von Gründerszene:
<https://www.gruenderszene.de/business/informationen-gruender-startups-corona>
- Handreichung für die Unterstützung **selbständiger und freier Kulturschaffender** findet ihr auf den Seiten von ver.di:
<https://bit.ly/3b7bJFW>
- Handreichung für **Kunstschaffende** von Touring Artists:
<https://www.touring-artists.info/en/home/corona-pandemie/>

Zusammengestellt durch das

Teilprojekt Kreativwirtschaft in Trägerschaft der

coopolis GmbH, Lenaustr. 12, 12047 Berlin,

Team: André Batz, Kadir Gürcan und Stefanie Raab

Im Rahmen des Projektes

Unternehmen Neukölln – urbane Impulse für einen Zukunftsort

der Neuköllner Wirtschaftsförderung

11